

## Adressmanagement: E-Mail-Verkehr automatisch in ABACUS ablegen

Im geschäftlichen Alltag fallen täglich unzählige E-Mails an: von und an Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner. Deshalb ist es sinnvoll, businessrelevante Nachrichten projekt- und geschäftsfallbezogen direkt im ERP-System abzulegen.



Mit der neuen E-Mail-Integration lassen sich in ABACUS alle geschäftlich relevanten ein- und ausgehenden E-Mails ins Dossier der betroffenen Adressaten ablegen. Die Ablage erfolgt je nach Bedürfnis entweder manuell oder automatisch. Dazu verhilft eine einfache Technik, mit der man sich fast ohne Einstellungen rasch und problemlos vertraut machen kann.

### Automatische oder manuelle Ablage

Die E-Mails werden im Dossier der betroffenen Adresse, die vom System automatisch anhand der E-Mail-Adresse ermittelt wird, in einem ohne Hilfsmittel lesbaren Nachrichtenformat inklusive Anhänge abgelegt. Mit Hilfe von Suchbegriffen können über die

Volltextsuche und auch den Dossiermanager die E-Mails einfach wieder aufgefunden werden.

Im automatischen Modus fragt das System periodisch bestimmte Ordner in E-Mail-Postfächern ab und legt relevante Nachrichten ohne Zutun des Anwenders selbständig ab. Dabei lässt sich bestimmen, welche Ordner in welchen Postfächern abgefragt werden sollen.

Erfolgt die Ablage manuell, kann jedes E-Mail aus dem ABACUS-Organizer heraus einzeln abgelegt werden. Die Ablage kann zusätzlich in beliebige weitere Dossiers, zum Beispiel zu einem Projekt oder einem Service- oder Verkaufsauftrag, erfolgen. Das Anlegen von Adressaktivitäten aufgrund einer elektro-

nischen Meldung lässt sich ebenso einfach aus dem Organizer heraus erledigen. Dabei wird das E-Mail zusätzlich auf der Adressaktivität abgelegt.

### Einfache Technologie

Die Integration ist vom Mail-system weitgehend unabhängig. Alle IMAP-fähigen Systeme wie etwa Microsoft Exchange Server, Novell Groupwise, Lotus Notes und Tobit David können verwendet werden. Basis der Integration sind die E-Mail-Postfächer, die in der ABACUS-Benutzerverwaltung für den Benutzer hinterlegt werden können. Pro Benutzer lassen sich zudem mehrere Postfächer hinterlegen. Zusätzlich stehen Einstellungen für das automatische Abfragen von Postfachordern und zur Unterdrü-

ckung bestimmter E-Mail-Adressen oder ganzer Domänen zur Verfügung. So kann beispielsweise verhindert werden, dass der gesamte firmeninterne Mail-Verkehr abgelegt wird.

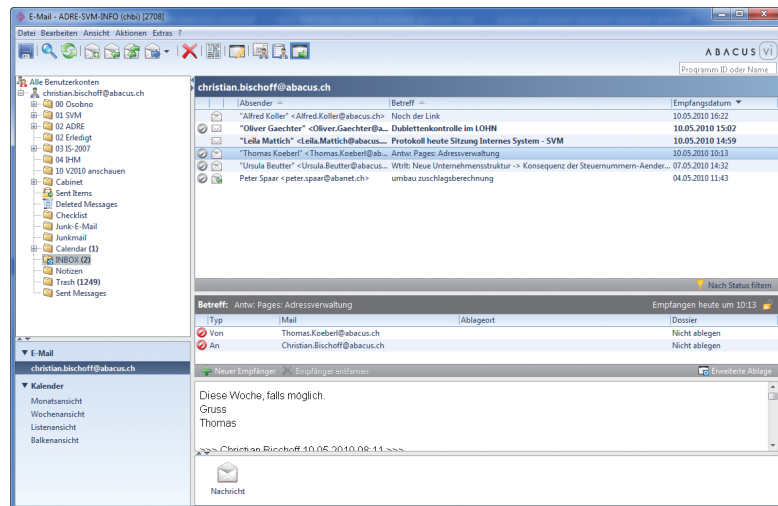
### ABACUS E-Mail-Client

Der Benutzer hat über den ABACUS E-Mail-Client, den so genannten Organizer, Zugriff auf die ihm zugewiesenen Postfächer. Dort kann er bestimmen, welche Ordner er für die automatische Ablage freigeben möchte. Der Organizer ist in der Lage, Nachrichten im Text- oder HTML-Format zu verarbeiten. Er übernimmt des Weiteren die üblichen Aufgaben eines E-Mail-Clients wie Meldungen lesen, verfassen, beantworten oder weiterleiten.

Nachrichten, die aus dem Organizer heraus versendet werden, kann das System ohne Zwischenschritt ablegen. E-Mails, die aus dem Standard-E-Mail-Client wie Outlook versendet werden sowie eingehende Nachrichten, werden über den automatischen Abfragemechanismus zeitverzögert abgelegt.

### Verfügbarkeit

Die E-Mail-Integration ist Bestandteil der Grundversion des Adressmanagement ab der Version 2010. Die Funktionen können von allen ABACUS-Benutzern verwendet werden, für die ein Zugriff auf das Adressmanagement definiert ist. ◆



ABACUS Organizer mit Zugriff auf E-Mail-Konten

### Vorteile der E-Mail-Integration:

- Elektronische Meldungen lassen sich pro Kunde in einem speziellen Dossier ablegen, so dass sie jederzeit einfach und schnell wiedergefunden und verwendet werden können.
- Sie hilft, die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, wonach geschäftliche Korrespondenz gespeichert werden muss.
- Zeitersparnis durch automatisches Ablegen. Das bisher nötige manuelle Archivieren entfällt.